

Guter Rat auf einen Klick

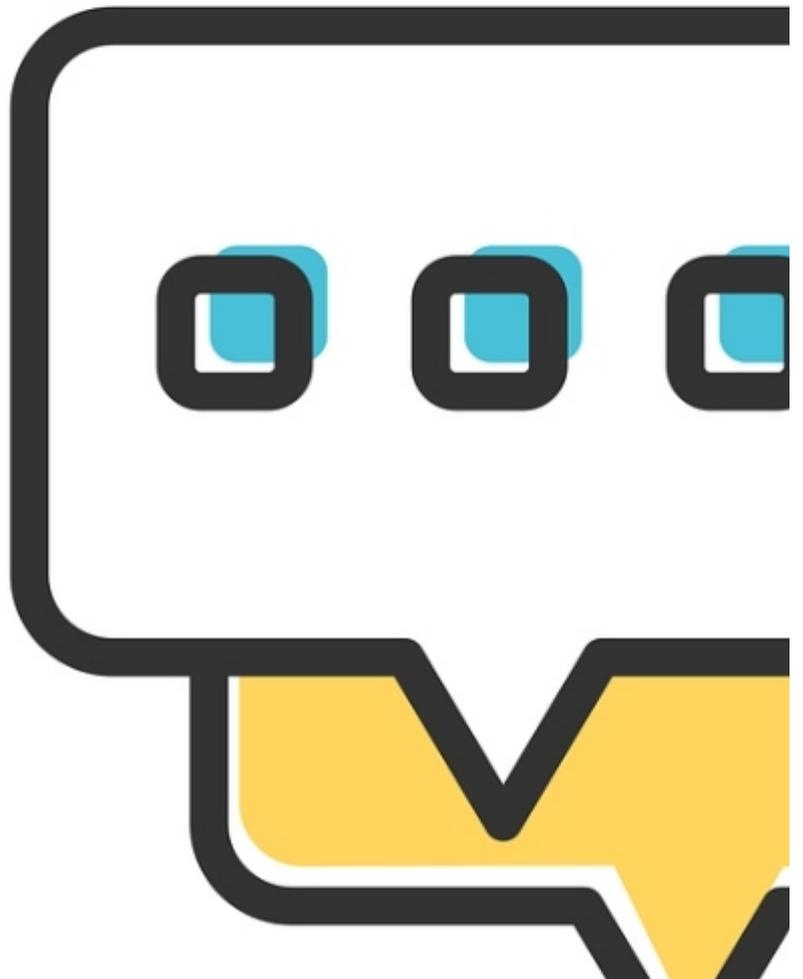
Von Pia Klinkhammer

21. Oktober 2019, 10:00

News und Pressemitteilungen

Top-News für Startseite mit Bild

Caritas stellt Online-Beratung neu auf





Köln. Mit dem Go-Live ihrer technisch rundum neu aufgesetzten Online-Beratungsplattform macht die Caritas den nächsten Schritt in die digitale Zukunft. Die neue Plattform erlaubt eine intuitive Nutzung und passt sich jedem internetfähigen Endgerät an. „So ermöglichen wir den Menschen für ihre Anfragen in ganz unterschiedlichen Notlagen einen einfachen und übersichtlichen Zugang zu professioneller Beratung“, sagt Dr. Frank Johannes Hensel, Direktor des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln.

Die neue Online-Beratung bietet den Hilfebedürftigen erstmals die Möglichkeit, mit nur einem Account das gesamte Beratungsportal nutzen zu können. So erhalten auch Menschen mit mehreren Problemlagen Hilfe über einen Zugang. Das neue System ist zudem Grundlage für das Caritas-Konzept des Blended Counseling – der bedarfsorientierten Verbundenheit von Online-Beratung und Face-to-Face-Beratung.

Bundesweit sind ab sofort werktags über 2.700 Beratende in rund 900 Beratungsstellen für 15 unterschiedliche Helfefelder über die Caritas-Beratungsplattform erreichbar – darunter Schwangeren-, Schuldner- oder auch allgemeine Sozialberatung. Die Onlineberatung bleibt auf Wunsch anonym, sie ist datensicher und kostenfrei. „Wir wollen auch online mit Ratsuchenden hilfreich in Beziehungen treten können und so unsere bewährte Face-to-Face-Beratung ergänzen“, sagt Hensel.

Die Finanzierung der neuen Plattform-Software erfolgte aus Eigenmitteln der Caritas und durch eine Projektförderung des Bundesfamilienministeriums zur Digitalen Transformation der Wohlfahrtsverbände. Allein im vergangenen Jahr haben insgesamt 1.814 Beraterinnen und Berater in 700 Beratungsstellen mit 21.485 Ratsuchenden online 34.971 Nachrichten ausgetauscht.

www.caritas.de/onlineberatung

Der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V. ist der Dachverband der katholischen Wohlfahrtspflege im Erzbistum Köln. Ihm sind 280 Mitglieder als Träger von mehr als 1.850 Diensten und Einrichtungen im Rheinland und angrenzenden Kreisen angeschlossen. Das Spektrum reicht von Krankenhäusern über Altenheime bis zu Kindergärten und Beratungsstellen, wie etwa Schwangerschafts- oder Schuldnerberatung. Der Diözesan-Caritasverband berät seine Einrichtungen und Dienste in fachlichen sowie wirtschaftlichen Fragen und vertritt sie in Kirche, Gesellschaft und Politik.